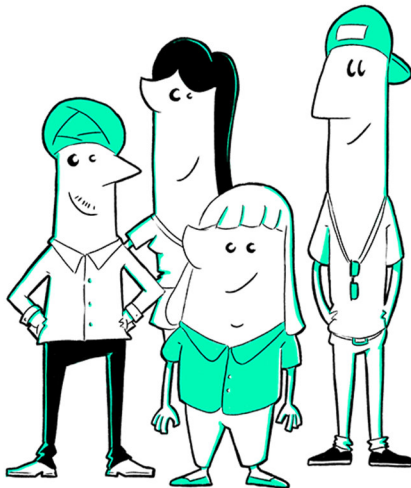


Bildungsprogramm im Bundesfreiwilligendienst 2017/2018

Stand: 27.09.2017



„Bildung beginnt mit Neugierde.“
(Peter Bieri)

Inhalt

1. Bildung im BFD für unter 27-Jährige	4
2. Bildung im BFD für über 27-Jährige	5
3. Monatsübersicht	6
4. Kurzbeschreibungen.....	9
5. Teilnahmebedingungen	29

1. Bildung im BFD für unter 27-Jährige

Bundesfreiwillige unter 27 Lebensjahren nehmen an 25 Bildungstagen in 12 Monaten BFD teil. Feste Bestandteile sind der Einführungstag zu Beginn des BFD und das Seminar zur Politischen Bildung. Alle anderen Bildungstage werden aus dem Bildungsprogramm nach eigenen Interessen gewählt.

Anmeldung: Für die ausgewählten Bildungsveranstaltungen meldest du dich verbindlich an. Das entsprechende Anmeldeformular sendest du bitte bis **spätestens 2 Wochen nach dem Einführungstag** deiner/m zuständigen Referenten/in zu.

Bitte teile die ausgewählten Termine in deiner Einsatzstelle mit.

Bildungsprogramm für unter 27 Jährige	
Einführungstag Jede/r Bundesfreiwillige nimmt zu Beginn des Dienstes am Einführungstag teil.	1
Politisches Bildungsseminar Das 5-tägige politische Bildungsseminar ist eine Blockveranstaltung (Mo-Fr) im BAFzA-Bildungszentrum in Schleife. Alle Bundesfreiwilligen unter 27 Jahren müssen an der politischen Bildung über das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben teilnehmen. Eine Ableistung der politischen Bildung über einen anderen Veranstalter ist aufgrund der BAFzA-Bestimmungen nicht möglich.	5
Workshops Workshops sind zwei- bis dreitägige Blockveranstaltungen, in der sich die Freiwilligen mit einem Thema intensiv auseinandersetzen.	19
Einzelbildungstage Die einzelnen Bildungstage finden zu verschiedenen Themen wie Fachthemen, Exkursionen, Ökologie und persönliche Kompetenzen statt.	
Summe der Bildungstage	
	25

2. Bildung im BFD für über 27-Jährige

Bundesfreiwillige über 27 Lebensjahre nehmen an 12 Bildungstagen in 12 Monaten BFD teil. Bei längeren oder kürzeren Diensten, erhöhen oder reduzieren sich die Bildungstage um jeweils einen Bildungstag pro Monat. Fester Bestandteil ist der Einführungstag zu Beginn des BFD. Alle anderen Bildungstage werden aus dem Bildungsprogramm nach eigenen Interessen gewählt.

Anmeldung: Für die ausgewählten Bildungsveranstaltungen meldest du dich verbindlich an. Das entsprechende Anmeldeformular sendest du bitte bis **spätestens 2 Wochen nach dem Einführungstag** deiner/m zuständigen Referenten/in zu.

Bitte teile die ausgewählten Termine in deiner Einsatzstelle mit.

Bildungsprogramm für über 27 Jährige	
Einführungstag Jede/r Bundesfreiwillige nimmt zu Beginn des Dienstes am Einführungstag teil.	1
Workshops Workshops sind zwei- bis dreitägige Blockveranstaltungen, in der sich die Freiwilligen mit einem Thema intensiv auseinandersetzen.	11
Einzelbildungstage Die einzelnen Bildungstage finden zu verschiedenen Themen wie Fachthemen, Exkursionen, Ökologie und persönliche Kompetenzen statt.	
Summe der Bildungstage	
	12

3. Monatsübersicht

Oktober 2017		
17.10.	Wer war der Täter? – Tierspuren im Wald	Neukirch
20.10.	Grundlagenwissen Menschen mit Behinderung	Zwickau
24.10.	Grundlagenwissen Menschen mit Behinderung	Dresden
27.10.	Reformpädagogische Ansätze im Kindergarten	Dresden
November 2017		
03.11.	Besuch der Gedenkstätte Bautzen	Bautzen
08.11.	Rassismus	Dresden
10.11.	Behinderung neu denken	Dresden
15.11.	Wie lässt sich das Alter als sinnvolle und erfüllte Lebensspanne gestalten?	Dresden
16.11.	Praxisaustausch und Besuch „Alte Meister“ Dresden	Dresden
17.11.	Trauer und Abschied/Sterbebegleitung	Zwickau
21.11.	Entdeckung des Tierparks Bischofswerda	Bischofswerda
23.11.	Fotografieren oder einfach nur was knipsen?	Leipzig
24.11.	Bildung in Kindertageseinrichtungen – Einführung in den Sächsischen Bildungsplan	Dresden
Dezember 2017		
01.12.	Glück ohne Erwerbsarbeit	Dresden
05.12.	Kindeswohlgefährdung	Dresden
13.- 15.12.	Workshop: Do it yourself!	Dresden
15.12.	Verhaltensauffälligkeiten bei erkrankten Menschen und Menschen mit Behinderung	Zwickau
Januar 2018		
08.- 09.01.	Workshop: Camera Obscura - Selbstbaukamera und Dunkelkammerentwicklung	Dresden
15.- 16.01.	Workshop: Deeskalation	Dresden
15.01.	Gut präsentiert!	Dresden
17.01.	Autismus	Dresden
18.01.	Humor in der Arbeit mit Menschen - gemeinsam lachen stärkt	Dresden
19.01.	Kreatives Gestalten mit Menschen in der Betreuung	Zwickau
23.- 25.01.	Workshop: In der Stille liegt die Kraft	Grumbach
25.01.	Nur kein Stress!	Dresden
26.01.	Besser leben ohne Müll? - Möglichkeiten und Nebenwirkung von Müllvermeidung und Müllreduktion im Alltag	Dresden

31.01.	Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen	Dresden
31.01.	Angehörige von Menschen mit Demenz	Dresden
Februar 2018		
05.02.	Pflanzen im Winter; Wanderung und Workshop	Dresden
06.02.	ADS/ADHS	Dresden
08.02.	Rattenfänger im Netz	Dresden
09.02.	Rückenfit	Dresden
15.02.	Event- und Veranstaltungsmanagement	Dresden
20.02.	Hurvineks Reisen in die Natur	Neukirch
20.- 22.02.	Workshop Deutschland als Migrationsgesellschaft	Dresden
März 2018		
06.03.	Einführung in die Waldorfpädagogik	Dresden
08.03.	Wie Lernen gelingt	Dresden
09.03.	Origami – Die japanische Kunst des Papierfaltens	Dresden
15.03.	Besuch der Buchmesse	Leipzig
12.- 16.03.	Seminar „Politische Bildung“	Schleife
20.03.	Die Natur erwacht	Neukirch
21.03.	Zukunftswerkstatt- Wie kann es weitergehen?	Dresden
27.03.	Sterben als Teil des Lebens	Dresden
28.03.	Exkursion Freiberg Reiche Zeche und Terra Mineralia	Freiberg
April 2018		
06.04.	Mit Kindern forschen und entdecken	Dresden
11.04.	Umgang mit Sexualität in sozialen Einrichtungen	Dresden
12.04.	Rausch und Rauschmittel	Dresden
16.04.	Konstruktiv streiten lernen	Dresden
18.04.	GPS-Tour zum Militärgeschichtlichen Museum	Dresden
19.04.	Psychische Erkrankungen	Dresden
23.04.	Mit Würde in der Behörde- Zum Umgang mit den Jobcenter und anderen Behörden	Dresden
26.04.	Clips & Video	Dresden
26.04.	Praxisaustausch und Besuch der naturhistorischen Sammlungen des Senckenberg Museums	Dresden
Mai 2018		
08.05.	Trauma und Flucht	Dresden
16.- 18.05.	Workshop: Vielfalt-Offenheit-Toleranz – paritätisch for you!	Dresden
23.05.	Trauer und Trauerbegleitung	Dresden
24.05.	Kindeswohlgefährdung	Dresden

29.05. Garten- und Wildkräuter

Neukirch

Juni 2018

30.05.- 01.06.	<i>Workshop: Trommeln</i>	Dresden
18.06.	Die Kleinsten ganz GROSS - Unter-3-Jährige in Kindertageseinrichtungen	Dresden
21.06.	Kreative Angebote in Heilpädagogik und Pflege	Dresden
22.06.	<i>Bienenhaltung in der Stadt – urban bee keeping</i>	Dresden
25.06.	Fotographie: Schnappschuss vs. Photo - Bilder bewusst gestalten	Dresden

Juli 2018

02.07.	Neonazismus	Dresden
09.07.	Ästhetische Bildung in Kindertageseinrichtungen	Dresden
12.07.	Besuch der Gedenkstätte Pirna Sonnenstein	Pirna
19.07.	Naturpädagogik	Dresden

August 2018

28.08.	Selbstbestimmt leben	Dresden
29.08.	Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen	Dresden

September 2018

17.09.	<i>LandArt – Kunst in und mit der Natur</i>	Dresden
27.09.	<i>Das grüne Herz Dresdens – Entdeckungen im Großen Garten</i>	Dresden

Oktober 2018

25.10.	Grundlagenwissen Menschen mit Behinderung	Dresden
--------	---	---------

Index:

grün - Themen im Bereich Natur & Umwelt bzw. Ökologie & Nachhaltigkeit

Kurzbeschreibungen

Oktober 2017

Wer war der Täter? - Tierspuren im Wald

Termin: 17.10.2017

Ort: Neukirch

Referentin: Frau Poike

- Vortrag zu Fraßspuren, Trittsiegeln, Körperbedeckungen, Behauungen
- Erkennen heimischer Tiere anhand von Spuren
- Suche nach Spuren im Wald

Grundlagenwissen Menschen mit Behinderung

Termin: 20.10.2017

Ort: Zwickau

Referentin: Brit Müller

Der Umgang mit Menschen mit Behinderung erfordert Offenheit, Menschenkenntnis und Fingerspitzengefühl. Daneben ist es hilfreich, sich einige Grundkenntnisse anzueignen um somit sicherer und handlungsfähiger auftreten zu können. Der Bildungstag umfasst daher:

- Begriffserklärung und Formen von Behinderungen
- Anleitungsmethoden von Menschen mit Behinderung
- Praxisblick auf die Fragen und Anliegen der Teilnehmenden

Grundlagenwissen Menschen mit Behinderung

Termin: 24.10.2017

Ort: Dresden

Referentin: Susan Schölzel (Ergotherapeutin)

Die Unsicherheit und Unwissenheit im Umgang mit Menschen mit einer Behinderung ist groß, da es die meisten nicht selbstverständlich ist, jemand Betreffenden zu kennen. Themen an diesem Tag werden sein: Was ist Behinderung, Ausgewählte Behinderungsarten (Entstehung, Ursachen, Umgang) und gesellschaftlicher Umgang mit Menschen mit Behinderung. Bitte bringen Sie auch Ihre Fragestellungen mit, damit wir diese behandeln können.

Reformpädagogische Ansätze im Kindergarten

Termin: 27.10.2017

Ort: Dresden

Referentin: Frauke Haffer

Noch heute prägen reformpädagogische Ansätze, z.B. der Fröbel-, Montessori- und Waldorfpädagogik die Arbeit der Erzieher/innen in den Kindertageseinrichtungen. Dieser Seminartag vermittelt Einblicke in die verschiedenen reformpädagogischen Konzepte und geschichtliche Hintergründe.

November 2017

Besuch der Gedenkstätte Bautzen

Termin: 03.11.2017

Ort: Bautzen

Durch den Tag führen die Mitarbeiter/innen der Gedenkstätte Bautzen

Im Gebäude des ehemaligen "Stasi-Knastes" Bautzen II befindet sich heute die Gedenkstätte Bautzen. Hier wird an die Opfer der beiden Bautzener Gefängnisse erinnert. Wir erhalten eine Führung durch die ständige Ausstellung, die die Leiden der Opfer dokumentiert und die die politisch-historischen Zusammenhänge aufzeigt. Zu besichtigen sind neben den Ausstellungen u. a. die Arrestzellen, der Isolationstrakt und die Freiganghöfe. Im Anschluss an die Führung gibt es die Möglichkeit, mit einem Zeitzeugen ins Gespräch zu kommen.

Rassismus – Was geht mich das an?

Termin: 08.11.2017

Ort: Dresden

Referent/innen: 2 Referenten von pokuBi (Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen e.V.)

Im Bildungstag beschäftigen wir uns damit, was Rassismus ist und wie er „funktioniert“. Im Grunde sind alle Mitglieder der Gesellschaft in das System "Rassismus" involviert, ob sie das wollen oder nicht - jedoch in unterschiedlicher Art und Weise. Warum das so ist und weshalb auch Menschen, die persönlich von anderen Formen von Diskriminierung betroffen sind, in gewisser Weise aus der rassistischen Ausgrenzung der „Anderen“ Vorteile ziehen, wird Thema des Bildungstages sein. Gleichzeitig wollen wir verdeutlichen, weshalb Rassismus keine Lösungsmöglichkeit für die Überwindung eigener gesellschaftlicher Benachteiligung und Ausgrenzung sein kann.

Behinderung neu denken - die Haltung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung

Termin: 10.11.2017

Ort: Dresden

Referentin: Frauke Haffer

Wie geht es Menschen mit Behinderung in ihrem Wohnumfeld, der Schule bzw. der Arbeitswelt? Welche Haltung bringen wir ihnen (unbewußt) entgegen?

Der Tag lädt ein, sich praktisch in die Situation von Menschen mit Behinderung hineinzusetzen und die eigene Haltung sowie die Arbeit in der Einsatzstelle zu reflektieren.

Wie lässt sich das Alter als sinnvolle und erfüllte Lebensspanne gestalten?

Termin: 15.11.2017 Ort: Dresden

Referentin: Mechthild Fliegel

Dieser Bildungstag findet in Kooperation mit unserem Freiwilligendienst aller Generationen (FDAG) statt. Inhaltlich werden folgende Fragestellungen behandelt:

- Wie möchte ich im Alter leben?
- Anregungen und Ideen zur Gestaltung dieser Lebensphase
- Positive Altersbilder entwickeln
- Den besonderen, dem Alter entsprechenden Entwicklungsmöglichkeiten auf die Spur kommen

Praxisaustausch und Besuch „Alte Meister“

Termin: 16.11.2017 Ort: Dresden

Referentinnen: Berit Forgger, Manja Rudolph

Der Praxisaustauschtag dient dazu, in den Austausch mit anderen Freiwilligen zu kommen, Probleme und Sorgen im Freiwilligendienst anzusprechen. Dazu werden wir im ersten Teil des Tages in die Reflexion des Freiwilligendienstes gehen. Anschließend besuchen wir das Museum „Alte Meister“ in Dresden.

Trauer und Abschied - Sterbebegleitung

Termin: 17.11.2017 Ort: Zwickau

Referentin: Franziska Lonitz

Sterben und Tod finden im unmittelbaren Umfeld statt: in der Familie, im Freundeskreis oder in der Nachbarschaft. Manchmal sind sie auch Teil des Berufsalltages – im Krankenhaus, im Pflegeheim. Die Begegnung mit Sterben und Tod löst oft unterschiedliche Emotionen aus. Man wird unsicherer in Gesprächen, weiß nicht was man sagen soll, was wichtig ist, was nicht. Der Tag möchte dazu anregen, sich mit dem Sterben und mit der besonderen Kommunikation mit Betroffenen und deren Angehörigen zu beschäftigen.

Entdeckung des Tierpark Bischofswerda

Termin: 21.11.2017

Ort: Naturschutzzentrum „Oberlausitzer Bergland“ e.V.

Referentin: Frau Poike

Kennenlernen alter Nutztierassen, artgerechte Pflege und Haltung im Tierpark, Rundgang durch den Tierpark.

Fotografieren oder einfach nur was knipsen?

Termin: 23.11.2017 Ort: Leipzig

Referent: Robert Strehler

Zu dunkel, zu hell, verwackelt – schade, dabei war das Motiv so toll. Es ist ärgerlich, wenn man ein schönes Bild einfach nicht hinkriegt und der richtige Moment schnell wieder vorbei ist. Wie macht man eigentlich gute Fotos? Und klappt das auch mit dem Handy? Der Fotograf Robert Strehler gibt bei dem Bildungstag viele Infos mit Theorie und Praxis und verrät seine Geheimtricks.

Bildung in Kindertageseinrichtungen – Einführung in den Sächsischen Bildungsplan

Termin: 24.11.2017 Ort: Kinderhaus „Louise“, Dresden Neustadt

Referentin: Jana Lattek

Die Veranstaltung gibt einen Einblick in den Sächsischen Bildungsplan, der gesetzlichen Grundlage der Arbeit in Kindertagesstätten und Horteinrichtungen in Sachsen. Auf theoretische und praktische Weise wollen wir uns den grundlegenden Gedanken des Bildungsplans und den Themenbereichen der „somatischen, sozialen, kommunikativen, ästhetischen, naturwissenschaftlichen und mathematischen Bildung“ nähern. Zur Veranschaulichung besuchen wir am Nachmittag eine Kindertageseinrichtung, in der die Grundsätze des Sächsischen Bildungsplans im Alltag mit den Kindern gut nachvollziehbar gelebt werden.

Dezember 2017

Kindeswohlgefährdung und Hilfen zur Erziehung

Termin: 05.12.2017 Ort: Dresden

Referentin: Elisa Hempel (Sozialpädagogin)

Freiwillige sehen sich im Rahmen ihrer Arbeit, in der Begegnung mit Kindern und Jugendlichen mitunter mit Situationen konfrontiert, die sie sehr verunsichern können: Ein Kind erzählt davon, dass es regelmäßig geschlagen wird. Ein Kind kommt immer in schmutzigen Kleidern und ohne ausreichendes Essen in die Einrichtung. Das Seminar vermittelt den Teilnehmenden anhand von Fallbeispielen Handlungssicherheit im Umgang mit Kindern, deren Wohl gefährdet ist oder sein könnte. Am Nachmittag geht es darum, einen Einblick zu bekommen, welche Netzwerke gefährdete Kinder und Jugendliche auffangen.

Workshop: Do it yourself!

Termin: 13.12. - 15.12.2017 Ort: Dresden

Referentinnen: Frauke Haffer, Berit Forgber, Manja Rudolph

Was man nicht alles selber machen kann: Deo herstellen, Allzweckreiniger, Waschmittel, Schmuck basteln, stricken, nähen, bauen und vieles mehr. Wir widmen uns drei Tage lang dem Selbermachen. Wir werden euch einige Ideen vorstellen und diese mit euch gemeinsam herstellen. Natürlich habt ihr auch selbst die Möglichkeit Ideen einzubringen.

Verhaltensauffälligkeiten bei erkrankten Menschen und bei Menschen mit Behinderung

Termin: 15.12.2017

Ort: Zwickau

Referentin: Sabine Hagner

Dieser Bildungstag gibt einen Einblick in Erscheinungsformen auffälligen Verhaltens und pädagogische Handlungsansätze bei erwachsenen Menschen mit Behinderung. Diese werden gemeinsam erarbeitet und diskutiert. Der Bildungstag bietet Ihnen die Möglichkeit, hilfreiche und entlastende Bewältigungsstrategien für die täglichen Herausforderungen in der Pflege kennenzulernen und anzuwenden. Im Rahmen von Fallarbeit werden praktische Methoden und Grundhaltungen der motivierenden Gesprächsführung vorgestellt.

Januar 2018**Workshop Camera obscura: Selbstbaukamera und Dunkelkammerentwicklung**

Termin: 08. - 09.01.2018

Ort: Dresden

Referent: Steffen Spandler

Du interessierst Dich für den Weg zum fertigen Bild in der klassischen analogen Fotografie? Im Workshop Photographie wirst Du Dir eine eigene Kamera aus einer Dose oder einer Kiste bauen und mit dieser Aufnahmen in der Umgebung machen. Anschließend müssen die Bilder in der Dunkelkammer entwickelt werden, auch diesen Schritt wirst Du gehen, um am Ende des Workshops sowohl Deine Kamera als auch die Bilder mitnehmen zu können. Du benötigst Interesse am Basteln und Ausdauer, da nicht alles beim ersten Versuch klappen wird.

Gut präsentiert!

Termin: 15.01.2018 Ort: Dresden

Referent: Gernot Mosig

Wir sind als Menschen soziale Wesen und interagieren miteinander. Das machen wir in den meisten Fällen nicht ganz uneigennützig. Oft wollen wir Menschen von uns und unserer Position überzeugen - sei es im Alltag, um Freunde zu motivieren, in einen bestimmten Club zu gehen oder im Studium den Professor in der mündlichen Prüfung. Da kommt es darauf an, im

richtigen Moment die richtigen Argumente zu haben und diese - das ist noch viel wichtiger - auch überzeugend dem Gegenüber schmackhaft zu machen. Wie das am besten klappt werden wir an dem Tag lernen – in der Theorie wie auch praktisch. Der Bildungstag ist auch für alle zu empfehlen, die ihren Freiwilligendienst an Schulen und auf Messen vorstellen möchten.

Workshop Deeskalation

Termin: 15.01 -16.01.2018 (2-tägig; Übernachtung auf Anfrage) Ort: Dresden

Referent: Peter Kube (Heilpädagoge, Deeskalationstrainer)

In Wohngruppen, Werkstätten, Kitas und Freizeiteinrichtungen kommt es immer wieder zu Situationen, in denen Menschen herausforderndes Verhalten zeigen. Dies geschieht oft ohne aggressive oder schädigende Absicht und fordert pädagogisches, pflegerisches oder therapeutisches Geschick. Daneben gibt es auch aggressive An- und Übergriffe, auf die es spontan und angemessen zu reagieren gilt. Eine Eskalation kann meist schon im Ansatz verhindert werden, wenn die Entstehung aggressiven Verhaltens klar ist. Das Seminar wird Anregungen und Hinweise für den Umgang mit derartigen Situationen geben.

Autismus

Termin: 17.01.2018 Ort: Dresden

Referent: Peter Kube (Heilpädagoge, Deeskalationstrainer)

Hoffte man früher auf die Möglichkeit, durch verschiedene therapeutische Maßnahmen einen direkten Einfluss auf das Nervensystem von Menschen mit Autismus nehmen zu können, so muss man nach dem heutigen Stand der Kenntnis davon ausgehen, dass Therapieeffekte nur über das aktive Zutun des Kindes zustande kommen können. Im Seminar werden wir gemeinsam erarbeiten, was man tun muss, um Menschen mit Autismus besser verstehen und einfühlsam begleiten zu können.

Humor in der Arbeit mit Menschen - gemeinsam lachen stärkt

Termin: 18.01.2018 Ort: Dresden

Referentin: Ute Gilles

Wie kann man schwierige Situationen mit Humor entschärfen? Was für ein HumorTyp bist du? Der Tag beschäftigt sich praktisch und theoretisch mit dem Thema Humor; es wird u.a. Übungen zur Selbstentdeckung aus der Theaterpädagogik geben.

Kreatives Gestalten mit Menschen in der Betreuung

Termin: 19.01.2018

Ort: Zwickau

Referentin: Franziska Lonitz

Kreatives Gestalten kann dazu beitragen, die Lebensfreude von an Demenz erkrankten Menschen zu steigern und bestimmte Fähigkeiten länger zu erhalten. Malen, plastizieren und verschiedene handwerklich-kreative Medien können zur Förderung kognitiver, motorisch-funktioneller und sozio-emotionaler Fähigkeiten eingesetzt werden. Es erlaubt einerseits eine völlig freie Gestaltung, andererseits aber auch strukturiertes Arbeiten nach vorgegebenen Regeln und Kriterien.

In der Stille liegt die Kraft (3tägiger Workshop mit Übernachtungen!)

Termin: 23.01., 15.00 Uhr - 25.01.2018, 13.00 Uhr Ort: Grumbach/Wilsdruff

Referentinnen: Bärbel Jebens/ Mechthild Fliegel

Um gut für mich zu sorgen und bei Kräften zu bleiben, brauche ich ein Gespür für mich selbst. Wir werden uns in diesen Tagen dafür Zeit nehmen und hoffentlich Kraftquellen finden durch Übungen in Achtsamkeit und Stille, Yoga-Übungen sowie Austausch und Lernen – allein und in der Gruppe

Nur kein Stress!

Termin: 25.01.2018

Ort: Dresden

Referentinnen: Manja Rudolph, Frauke Haffer

Stress kann zu Höchstleistungen anspornen, kann jedoch auch jeden Gedanken lähmen und schließlich gar krank machen. Der Bildungstag stellt sich dem Thema, beschäftigt sich mit dem Entstehen und den unterschiedlichen Arten von Stress und stellt Techniken zum Entspannen und zum kreativen Umgang mit Belastungssituationen vor, z.B. Körperübungen, Zeitmanagement, Meditation, Visualisierungen u.a.

Besser leben ohne Müll? – Möglichkeiten und Nebenwirkung von Müllvermeidung und Müllreduktion im Alltag

Termin: 26.01.2018

Ort: Dresden

Referent/innen: Erik Fritzsche & Alexander Löcher (Modereco e.V.)

Müll in all seinen Formen macht handgreiflich, wie wir mit unserer Umwelt umgehen. Was stellen wir her? Was kaufen wir? Wie lange nutzen wir es und wann rangieren wir es aus? Was passiert mit den Stoffen? Welche Wege und Energieaufkommen werden im Lebenszyklus des Produktes zurückgelegt? Und nicht zuletzt: Wer profitiert von unserem Müllverhalten, wer wird geschädigt? Darum ist es sehr sinnvoll, einen nachhaltigeren Lebensstil bzgl. unseres Müllaufkommens zu entwickeln. An diesem Bildungstag sollen ganz konkrete Maßnahmen zur Müllvermeidung und -reduktion erkundet werden: hinsichtlich des Umweltbeitrages, der Praktikabilität im Alltag, möglichen negativen Nebenwirkungen – und nicht zuletzt auch dahingehend, ob es nur Verzicht bedeutet oder sogar ein Gewinn an Lebensqualität sein kann.

Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen

Termin: 31.01.2018

Ort: Dresden

Referentin: Heike Mann

Kein Kind kommt böse auf die Welt. Trotzdem gibt es Kinder, die beißen, schlagen, mutwillig Spielsachen zerstören. Für Eltern ist dieses aggressive Verhalten ihres Kindes schwierig – für Erzieherinnen und Erzieher ist es eine Herausforderung. Dieses Seminar soll Sie für kindliche Bedürfnisse, die hinter auffälligem Verhalten stecken, sensibilisieren, ermutigen und Ihre Handlungskompetenzen erweitern.

Angehörige von Menschen mit Demenz

Termin: 31.01.2018

Ort: Dresden

Referentin: Eva Helms

Dieser Bildungstag findet in Kooperation mit unserem Freiwilligendienst aller Generationen (FDAG) statt. Inhaltlich werden folgende Fragestellungen behandelt:

- Wenn die Eltern älter werden – wie viel Vergesslichkeit ist „normal“?
- Der Weg zur richtigen Diagnose und zur Therapie – was ist möglich, was ist sinnvoll, was zahlt die Kasse?
- Wenn der Partner oder die Partnerin erkrankt
- Hinweise zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz
- Rechtliches von der Vorsorgevollmacht bis zum Autofahren

Februar 2018

Pflanzen im Winter; Wanderung und Workshop

Termin: 05.02.2018

Ort: Dresden

Referentin: Silke Hausdorf

Was machen Pflanzen eigentlich im Winter? Wie überleben sie in Eiseskälte und ohne Pelz? Woran kann man sie unter Schnee und ohne Blätter überhaupt erkennen? Und welche Schätze für die heimische Vorratskammer lassen sich daraus mit einfachsten Mitteln zaubern? Während einer Wanderung werden wir den Wintergeheimnissen von Pflanzen mit allen Sinnen auf die Spur kommen: mit Geschichten, Bildern, Experimenten und der Baumbestimmung anhand von Knospen. Die während der Wanderung gesammelten Pflanzenprodukte verwandeln wir anschließend während des Workshops in Leckeres und Nützliches. Dabei wird auch Gelegenheit zum Ausprobieren von Mini-Projekten sein, die unkompliziert in der eigenen Arbeit mit Kindern und Erwachsenen umgesetzt werden können.

ADS/ADHS

Termin: 06.02.2018

Ort: Dresden-Nickern

Referentin: Juliane Vogt (Akademie für zugewandte Pädagogik)

ADHS ist inzwischen eine der am häufigsten diagnostizierten Störungen im Kindesalter. Handelt es sich um eine Modekrankheit oder sind wirklich viele Kinder davon betroffen? Der Tag soll Grundlagen vermitteln und Klarheit geben, was sich hinter den Abkürzungen ADS und ADHS verbirgt. Anhand vieler praktischer Beispiele sollen angemessene Wege im Umgang mit diesem Krankheitsbild vermittelt und diskutiert werden. Das Einbringen eigener Praxisbeispiele ist ausdrücklich erwünscht.

Rattenfänger im Netz

Termin: 08.02.2018

Ort: Dresden

Referentin: Sabine Kirst (Sächs. Landeszentrale für politische Bildung)

Das Internet wird immer stärker zu einem Tummelplatz von Extremisten. Speziell die sozialen Medien werden von Gruppierungen jeglicher Couleur als Plattform der Selbstdarstellung und zur Rekrutierung von neuen Mitgliedern genutzt. Wir wollen uns diese "Rattenfänger im Netz" einmal näher anschauen. Drei Fragen stehen dabei im Mittelpunkt: Welche extremistischen Gruppierungen bewegen sich im Netz? Welche Strategien und Kanäle werden von den Extremisten genutzt? Welche Möglichkeiten der Prävention und Sensibilisierung gegen extremistische Umtriebe im Netz gibt es? Die Veranstaltung hat das Ziel, die Medienkompetenz politisch interessierter Internet-Nutzer im Umgang mit extremistischen Angeboten im Netz zu verbessern und soll praktische Hilfe im Umgang mit derartigen Angeboten geben.

Der Bildungstag findet in Kooperation mit dem Freiwilligendienst aller Generationen (FDAG) statt.

Rückenfit

Termin: 09.02.2018

Ort: Dresden

Referent: Christopher Sanz-Otterstein

Rückenschmerzen sind in Deutschland eine der häufigsten Krankheitsursachen. Etwa 80 Prozent aller Menschen klagen einmal im Leben über Rückenschmerzen. Umso wichtiger ist es zu wissen, wie man Lasten richtig hebt, trägt und legt, um seinen Rücken langfristig gesund zu halten. Der Bildungstag umfasst neben dem Erlernen rückenfreundlichen Verhaltens und den Grundlagen der Anatomie der Wirbelsäule, spezielle Dehn- und Kräftigungsübungen zum gezielten Aufbau und zur Stärkung der Rückenmuskulatur.

Event- und Veranstaltungsmanagement

Termin: 15.02.2018 Ort: Dresden

Referentinnen: Pia Klimt & Barbara Böhm

Egal, ob du schon „Party organizer No.1“ bist oder dich das erste Mal mit diesem Thema befasst, dieser Bildungstag ist für jede/n was.

Ihr erfahrt Wissenswertes & Tipps rund um das Event- und Veranstaltungsmanagement. Außerdem wollen wir mit euch an einer konkreten Veranstaltung das Gelernte umsetzen. Gemeinsam mit Euch planen wir eine große Sommerparty für Euch und die aktuellen Freiwilligen. Da sind eure Ideen & Wünsche zu den verschiedenen Bereichen (Line up, Deko, Programm, Orga, Budgetplanung) gefragt.

Hurvineks Reisen in die Natur

Termin: 20.02.2018

Ort: Naturschutzzentrum Neukirch

Referentin: Frau Poike

Vorstellen des Kinderfilms und der Bildungsmappe

Wissensvermittlung zu geschützten Tierarten in der Grenzregion (Lachs, Luchs, Bläuling, Fledermaus, Birkhuhn)

Deutschland als Migrationsgesellschaft

Termin: 20.-22.02.2018 Ort: Dresden

Referent/innen: Mitarbeitende von PoKuBi Sachsen e.V.

Migration ist Bestandteil und Normalität heutiger Gesellschaften. Welche Folgen ergeben sich daraus für unser Zusammenleben? Wie können wir Migrationsphänomene erkennen und verstehen? Gibt es in den neuen Bundesländern einen anderen Umgang mit Migration, und wenn ja: woran liegt das?

Im Seminar widmen wir uns diesen Fragen und besprechen frühere und heutige Umgangsformen mit Migration in Deutschland. An Erfahrungsberichte und Praxisbeispiele der Teilnehmenden anknüpfend, erarbeiten wir Beziehungs- und Handlungsgrundsätze im Umgang mit der migrationsbedingten Vielfalt in unserer Gesellschaft.

März 2018

Einführung in die Waldorfpädagogik

Termin: 06.03.2017

Ort: Dresden

Referenten: C. Kollmer, T.Reißig (Seminar für Waldorfpädagogik Dresden e.V.)

Nach einem kurzen Blick in die Geschichte der Waldorfpädagogik werden deren Grundlagen vorgestellt. Im Mittelpunkt steht dabei die menschliche Entwicklung bis zum Erwachsenenalter. Ziel des Bildungstages ist es die wichtigsten pädagogischen Gesichtspunkte vorzustellen und Unterschiede zu anderen pädagogischen Ansätzen aufzuzeigen.

Wie Lernen gelingt

Termin: 08.03.2018

Ort: Dresden

Referentin: Damaris Linge (Pädagogin)

Der Bildungstag gibt einen Überblick über verschiedene pädagogische Schulkonzepte und betrachtet das Konzept der Laborschule Dresdens, den Jena-Plan genauer. Die Laborschule ist eine Ganztagschule für alle Kinder und Jugendliche. Ein wichtiges Ziel ist es, Möglichkeiten anzubieten, das Leben am Leben selbst zu lernen. Dazu gehört ein breit gefächertes Freizeit- und Beschäftigungsprogramm zur Förderung des körperlichen und geistigen Ausgleichs sowie der Kreativität.

Origami: Die japanische Kunst des Papierfaltens

Termin: 09.03.2018

Ort: Dresden

Referentin: Berit Forgber

Aus einem einzigen Blatt Papier entstehen Figuren, wenn man es auf bestimmte Weise faltet. Schere und Klebstoff sind bei den Origami-Figuren, die zwei- oder dreidimensional sein können, tabu. An dem Bildungstag werden wir gemeinsam Grundfiguren wie den Kranich falten. Zudem gibt es die Möglichkeit verschiedene Schachteln, Wohnaccessoires, Schmuck, uvm. zu falten.

Besuch der Buchmesse

Termin: 15.03.2018

Ort: Leipzig

Referentin: N.N.

Die Buchmesse Leipzig ist eine der größten Messen rund ums Buch in Deutschland. Wir werden gemeinsam die Messe besuchen und ihr werdet allein oder in kleinen Gruppen über die Messe gehen. Ihr könnt euch Lesungen anhören, Neuerscheinungen anschauen oder euch einfach im Messetrubel treiben lassen.

Seminar Politische Bildung

Termin: 12.-16.03.2018 (5-tägig; Übernachtung zwingend erforderlich)

Ort: BAFzA-Zentrum Schleife

Zwei politische Themen werden zu Beginn der Seminarwoche vorgestellt und können als Wochenthema gewählt werden. Das Seminar ist für alle Bundesfreiwilligen unter 27 Jahren verpflichtend.

Die Natur erwacht

Termin: 20.03.2018

Ort: Naturschutzzentrum Neukirch

Referentin: Frau Poike

- Geführte Wanderung am Fuße des Valtenberges
- Bestimmen von Frühblühern und Knospen an Bäumen und Sträuchern
- Informationen zu Veränderungen in der Natur im Frühjahr

Zukunftswerkstatt- Wie kann es weitergehen?

Termin: 21.03.2018 Ort: Dresden

Referentin: Berit Forgber

Heute wollen wir uns mit verschiedenen kreativen Methoden der Frage widmen, wie es nach dem BFD weitergehen könnte. Natürlich werden wir keine fertigen Lösungen oder gar Arbeitsstellen nach dem Tag anbieten können, aber vielleicht entwickeln sich neue Ideen...

Sterben als Teil des Lebens

Termin: 27.03.2018 Ort: Dresden

Referentin: Dorothea Mendt

Dieser Bildungstag findet in Kooperation mit unserem Freiwilligendienst aller Generationen (FDAG) statt. Inhaltlich werden folgende Fragestellungen behandelt:

- Abschiedssituationen und Tod als Herausforderungen in meinem eigenen Leben
- Sterben und Tod in unserer Gesellschaft
- Hospizarbeit und Sterbebegleitung

Exkursion in die Terra Mineralia und das Besucherbergwerk Reiche-Zeche

Termin: 28.03.2018 Ort: Freiberg

Referent/innen: Berit Forgber

Zunächst führt uns ein Rundgang durch die Mineralienausstellung „terra mineralia“, wo Mineralien aus verschiedenen Teilen der Welt entdeckt werden können. Im zweiten Teil des Tages besuchen wir das Freiburger Besucherbergwerk, eines der Größten und Ältesten in Sachsen. In seiner gesamten Bergbaugeschichte wurden ca. 8.000 Tonnen wertvolles Silber aus dem Boden des Reviers geholt und machten Freiberg zu Deutschlands Silberstadt.

April 2018

Mit Kindern forschen und entdecken

Termin: 06.04.2018 Ort: Dresden

Referentin: Maya Hohle

Kinder stellen spannende Fragen. Sie brauchen vielfältige Möglichkeiten, selbst Antworten auf die vielen Fragen ihrer Lebenswelt zu finden. Forschen und Entdecken fördert die Neugier und Begeisterung für naturwissenschaftliche und technische Phänomene. Es stärkt andere Basiskompetenzen wie Sprache, Sozialkompetenz, Feinmotorik, lösungsorientiertes Handeln und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Wie können Sie diese ersten naturwissenschaftlichen Erfahrungen im Kindergartenalltag ermöglichen und begleiten? Wie können Sie den Forscherdrang der Kinder unterstützen? Anhand ausgewählter Praxisideen werden Sie selbst zum For-

scher und Entdecker. Wir gehen z.B. folgenden Fragen mit allen Sinnen nach: Wohin verschwindet das Salz im Nudelwasser, können wir Luft sehen oder was macht mein Körper von alleine? Der Workshop stellt eine kleine Auswahl des Bildungsangebotes der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ vor.

Umgang mit Sexualität in sozialen Einrichtungen

Termin: 11.04.2018 Ort: Dresden

Referent: Uwe Tüffers (Aids-Hilfe Dresden e.V.)

Sexualität ist Teil jedes Menschen und nicht auf Geschlechtsverkehr begrenzt. Auch gegenseitige Wertschätzung, Zuneigung, Vertrauen, intime Gespräche, Austausch von Zärtlichkeit, Blickkontakte, Partnerschaft und Mutterschaft sind Bestandteile von Sexualität. Im sozialpädagogischen Arbeitsfeld – ob in der KiTa oder im Wohnheim für Menschen mit Behinderung – treffen wir auf unterschiedlich Herausforderungen im Umgang mit Sexualität und Geschlechtlichkeit. Inhalte des Tages: Sensibilisierung für das Thema, Kennenlernen sexualpädagogischer Methoden, Vorstellung von Handlungsoptionen.

Rausch und Rauschmittel

Termin: 12.04.2018 Ort: Dresden

Referent/innen: Fachteam Suchtprävention, Diakonie-Stadtmission Dresden e.V.

Dieser spielerisch-interaktive Bildungstag widmet sich dem Thema „Rausch“. Inhaltlich geht es um Informationsvermittlung, die Auseinandersetzung mit dem eigenen Konsumverhalten, die Sensibilisierung bezüglich eines verantwortungsbewussten Umgangs mit Rauschmitteln sowie Ihre Fragestellungen.

Konstruktiv streiten lernen

Termin: 16.04.2018 Ort: Dresden

Referentinnen: S. Mader, A. Grosse

In allen Bereichen menschlichen Lebens und daher auch im Arbeitsalltag, gehört der Umgang mit Konflikten zu den Anforderungen, denen wir uns stellen müssen. Konflikte lösen sich gewöhnlich nicht von selbst, auch wenn wir uns das wünschen mögen, die Klärung verlangt vielmehr bewusstes Hinschauen und Handeln. Im Seminar beschäftigen wir uns damit, wie Konflikte entstehen und wie wir sie erkennen können. Grundlage ist die gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg.

GPS-Tour zum Militärgeschichtlichen Museum

Termin: 18.04.2018 Ort: Dresden

Referent: Lars Otto

Unser ziviler Alltag sowie unsere Sprache und Kultur sind zahlreich geprägt von militärischen Entwicklungen der vergangenen Jahrhunderte. Auch GPS

(Global Positioning System) war ursprünglich für den militärischen Bereich vorgesehen.

Der Bildungstag startet mit einer GPS-Tour im Gelände der Dresdner Heide und gibt einen praktischen Einblick in das Thema Positionsbestimmung und Navigation anhand verschiedener Aufgaben. Am Nachmittag ermöglicht eine Führung im militärhistorischen Museum Dresden das Kennenlernen verschiedener Perspektiven der Militärgeschichte.

Bitte beachtet, dass der Vormittag wetterunabhängig draußen stattfinden wird.

Psychische Erkrankungen (B)

Termin: 19.04.2018

Ort: Dresden

Referentin: Ina Bogisch

Wie erkenne ich eine psychische Erkrankung und unterscheide sie von einer normalen Verstimmung? Welche Krankheitsbilder gibt es und wie hilft mir dieses Wissen im Umgang mit psychisch erkrankten Menschen? Diesen Fragen widmet sich der Bildungstag und soll gleichzeitig Raum zum Austausch über Strategien für einen "gesunden" Umgang mit Menschen geben, deren "Seele streikt".

Mit Würde in der Behörde – Zum Umgang mit dem Jobcenter und anderen Behörden

Termin: 23.04.2018

Ort: Dresden

Referentin: Ute Lämmel (Beraterin für erwerbslose Menschen)

Bei dieser Bildungsveranstaltung geht es um mehr Wissen und Selbstvertrauen im Umgang mit dem Jobcenter und anderen Behörden. Folgende Fragen werden am Bildungstag eine Rolle spielen: Worauf sollte ich beim Umgang mit dem Jobcenter und anderen Behörden achten? Welche Rechte habe ich und wie kann ich sie bekommen? Welche Pflichten habe ich? Wer kann mich unterstützen?

Der Bildungstag findet in Kooperation mit dem Freiwilligendienst aller Generationen (FDAG) statt.

Clips & Video

Termin: 26.04.2018

Ort: Dresden

Referent: Lutz Schäfer

Wenn du schon immer mal wissen wolltest, auf was es bei kurzen Clips mit dem Smartphone oder Videokamera ankommt, welche Apps zu empfehlen sind, wie du deine Zuschauer fesselt, welche Musik du nutzen darfst, wie deine „Message“ am besten rüberkommt, wie ein gutes Interview geführt wird oder welche Einstellung für welche Situation am besten geeignet ist - dann ist dieser Bildungstag genau der Richtige für dich! Was du an diesem Tag an Wissen mitnimmst, kannst du dann gleich zur PartiSax IV praktisch anwenden! ;-)

Praxisaustausch und Besuch der naturhistorischen Sammlungen des Senckenberg Museums

Termin: 26.04.2017

Ort: Dresden

Referentinnen: Manja Rudolph

Der Praxisaustauschtag dient dazu, in den Austausch mit anderen Freiwilligen zu kommen, Probleme und Sorgen im Freiwilligendienst anzusprechen. Dazu werden wir im ersten Teil des Tages in die Reflexion des Freiwilligendienstes gehen. Anschließend schauen wir hinter die Kulissen des naturhistorischen Museums Senckenberg in Dresden. Wir erkunden die Wissenschaftsbereiche Geologie und Zoologie mit ihren interessanten und seltenen Exponaten.

Mai 2018

Trauma und Flucht

Termin: 08.05.2018 Ort: Dresden

Referentinnen: Silvia Mader (Traumabewältigerin), Anett Große (Traumatherapeutin)

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die aus Kriegsgebieten zu uns kommen, haben auf der Flucht und in ihren Herkunftsländern traumatische Erfahrungen gemacht. Was zeichnet ein Trauma aus, wie kann ich es erkennen? Erkenntnisse aus Gehirnforschung und Psychotraumatologie helfen uns die traumatischen Reaktionen zu verstehen. Wie bewältigen Menschen den Umgang mit diesem Rucksack an Erfahrung, wie bleiben Menschen trotz alledem gesund? Übungen aus der Traumapädagogik zeigen Ansätze und Haltung für einen traumasensiblen Umgang auf.

Workshop Vielfalt, Offenheit, Toleranz- paritätisch for you!?

Termin: 16.-19.05.2017 (Übernachtung auf Anfrage)
Ort: Dresden

Referentinnen: Katrin Ventzke, Frauke Haffer

Wir schauen hinter die Kulissen des Paritätischen in Sachsen. Wozu braucht es Wohlfahrtsverbände? Wie gestalten sie Soziales? Wofür steht der Paritätische im Besonderen? Was hat er mit mir und meiner Arbeit zu tun? Dieser Workshop hält nicht nur interessante Fakten bereit, sondern auch viele spannende Begegnungen mit Menschen, die sich für ein lebens- und liebenswertes gesellschaftliches Miteinander einsetzen.

Trauer und Trauerbegleitung

Termin: 23.05.2018

Ort: Dresden

Referentin: Dorothea Mendt

Dieser Bildungstag findet in Kooperation mit unserem Freiwilligendienst aller Generationen (FDAG) statt. Inhaltlich werden folgende Fragestellungen behandelt:

- Persönliche Abschiedssituationen
- Festhalten und Loslassen
- Trauerprozess und seine Phasen
- Trauerbegleitung

Kindeswohlgefährdung

Termin: 24.05.2018

Ort: Dresden

Referentin: Heike Mann

Freiwillige sehen sich im Rahmen ihrer Arbeit, in der Begegnung mit Kindern und Jugendlichen mitunter mit Situationen konfrontiert, die sie sehr verunsichern können: Ein Kind erzählt davon, dass es regelmäßig geschlagen wird. Ein Kind kommt immer in schmutzigen Kleidern und ohne ausreichendes Essen in die Einrichtung. Das Seminar vermittelt Ihnen anhand von Fallbeispielen Handlungssicherheit im Umgang mit Kindern, deren Wohl gefährdet ist oder sein könnte.

Garten- und Wildkräuter

Termin: 29.05.2018

Ort: Naturschutzzentrum Neukirch

- Vorstellen heimischer Wild- und Gartenkräuter
- Bestimmen und Sammeln der Pflanzen
- Verarbeiten zu schmackhaften Gerichten
- Anwendung verschiedener Kräuter in der Medizin

Juni 2018

Trommeln

Termin: 30.05.-01.06.2018

Ort: Dresden

Referent: Thomas Reiche

Heiße Samba-Rhythmen gemeinsam mit Freude, Schwung, Bewegung und Stimme einstudieren und zur Aufführung bei der Partisax 2018 (01.06.2018) bringen, was will man mehr dazu sagen. Verschiedene Trommel- und Rhythmusinstrumente kommen zum Einsatz, es ist für jede und jeden etwas dabei. Lass Dich ein und mach Musik!!!

Die Kleinsten ganz GROß - Unter-3-Jährige in Kindertageseinrichtungen

Termin: 18.06.2018

Ort: Dresden

Referentin: Peggy Gerlach

Unter-3-Jährige werden in unterschiedlicher Weise in Kindertageseinrichtungen betreut. Der Bildungstag gibt Aufschluss über die spezifischen Bedürfnisse von Kindern unter 3 Jahren und die Meilensteine ihrer Entwicklung in dieser Zeit. Außerdem erfahren Sie wie Lern- und Entwicklungsprozesse für dieses Alter in Kindertageseinrichtungen angeregt werden können.

Kreative Angebote in Heilpädagogik und Pflege

Termin: 21.06.2018 Ort: Dresden

Referentin: Susan Schölzel (Ergotherapeutin)

Für Menschen, mit sprachlichen, körperlichen oder geistigen Behinderungen ist bildnerisches Gestalten ein wichtiges Ausdrucks- und Kommunikationsmittel. Es ermöglicht ihnen, ihre Sprachlosigkeit zu überwinden, Gefühle auszudrücken und zu verarbeiten, sich zu zeigen und auf diesem Wege mit der Umwelt in Dialog zu gehen. Sie können künstlerische Möglichkeiten erlernen und ausprobieren, wie gestalterische Arbeit als Ausdrucksmittel und Entspannungsmethode eingesetzt wird.

Bienenhaltung in der Stadt – urban bee keeping

Termin: 22.06.2018 Ort: Dresden

Referenten: Jan Sarrazin und Gernot Mosig

Es steckt viel Arbeit in einem Glas Honig: Um 500g Honig zu sammeln müssen die Bienen ca. 75.000km fliegen - also fast zweimal um die Erde! Aber auch der Imker investiert viel Zeit in seine Bienen. Aber warum sind Bienen überhaupt wichtig für die Natur? Warum haben es die Bienen heute in der Stadt einfacher als auf dem Land? Wie kann jeder von uns die fleißigen Tiere unterstützen ohne gleich selbst Bienen zu halten? In diesem Workshop werden wir diese und noch viel mehr Fragen direkt an dem Bienenstand der Internationalen Gärten e.V. in Dresden Johannstadt beantworten und auch praktische Einblicke in das Leben der Bienen erhalten. Am Nachmittag ist geplant im Honigschleuderraum des Dresdner Imkervereins selbst die Honigschleuder zu drehen und den Honig gleich für sich selbst abzufüllen – naschen erlaubt!

Fotographie: Schnapsschuss vs. Foto - Bilder bewusst gestalten

Termin: 09.08.2018 Ort: Dresden

Referent: Steffen Spandler

Viele Fotos entstehen rein zufällig und nur die wenigsten wissen warum welche Effekte auftreten. An diesem Bildungstag beleuchten wir sowohl die technischen Einstellmöglichkeiten wie Blende, Belichtungszeit, Brennweite und co., als auch die künstlerische Seite - Bildaufbau, Perspektive, Farben. Du bekommst das nötige Hintergrundwissen, um in Zukunft bewusster und ganz bestimmt auch besser fotografieren zu können, egal ob mit dem Handy, der kleinen Digicam oder der Spiegelreflexkamera. Natürlich werden wir nicht nur darüber sprechen, sondern auch mit der Kamera unterwegs sein und anschließend auswerten, warum ein Bild wie wirkt.

Juli 2018

Neonazismus – Hintergründe und aktuelle Entwicklung

Termin: 02.07.2018

Ort: Dresden

Referent/innen: pokuBi (Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen e.V.)

Das Hakenkreuz kennen alle, den Gruß „Heil Hitler“ auch. Ablehnung fällt hier nicht schwer. Doch wie umgehen mit Neonazis jenseits des Klischeebildes? Militante Neonazis in Che-Guevara-T-Shirts und NPD-Funktionäre, die von Sozialismus reden und mit ihrer rassistischen Propaganda häufig auf Zustimmung stoßen, passen nicht in das herkömmliche Schema vom „Rechtsextremismus“. Diesen scheinbaren Widerspruch wollen wir auflösen. Du erhältst Einblicke in die Merkmale neonazistischer Propaganda und mit Hilfe verschiedener Medien führen wir verständlich in das Phänomen „Neonazismus“ ein. Wir erklären die Erfolgsbedingungen der „neuen“ Nazis, aber auch mögliche Eingriffsmöglichkeiten. Zu diesem Zweck stellen wir regionale Fallbeispiele vor und bearbeiten diese in Kleingruppen.

Ästhetische Bildung in Kindertageseinrichtungen

Termin: 09.07.2018

Ort: Dresden

Referentin: Peggy Gerlach

Lust auf kreatives Arbeiten? Neben kurzen Theorieinputs zu ästhetischen Bildungsprozessen im Kindergarten und der Entwicklung der Kinderzeichnung geht es in diesem praxisorientierten Bildungstag vor allem um das eigene kreative Ausprobieren und Kennenlernen einzelner bildnerischer Techniken.

Euthanasie in Pirna-Sonnenstein – Führung durch die Gedenkstätte

Termin: 12.07.2018

Ort: Pirna Sonnenstein

Organisation: Frauke Haffer, Referent/innen der Gedenkstätte

Wir werden uns am Bahnhof Pirna treffen und gemeinsam den Denkzeichen-Weg (ca. 2km) zurücklegen und uns so der Gedenkstätte nähern. Bei der anschließenden Führung durch die Gedenkstätte werden wir uns mit der historischen Entwicklung der nationalsozialistischen Rassenideologie bis hin zum Mordprogramm an geistig behinderten und psychisch erkrankten Menschen auseinandersetzen. Zum Abschluss können die frei gelegten Spuren der ehemaligen Tötungsanstalt angesehen werden; hier gibt es Gelegenheit, etwas über die Personen zu erfahren, die hier getötet wurden und ihrer zu gedenken.

Naturpädagogik

Termin: 19.07.2018

Ort: Dresden

Referentin: Manja Rudolph

Natur und Wald als Lern- und Erfahrungsfeld stehen im Mittelpunkt des Bildungstages. Im direkten Kontakt zur Natur können Kinder (wie Erwachsene) erkunden, experimentieren und mit allen Sinnen wahrnehmen. Dabei entwickeln sie auch ein Gespür für einen verantwortungsbewussten und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. Der Tag steht ganz in diesem Zeichen. Nach einem kurzen theoretischen Einstieg im Seminarraum geht es raus in die Natur...

August 2018

Selbstbestimmt leben

Termin: 28.08.2018

Ort: Dresden

Referentin: Dorothea Mendt

Dieser Bildungstag findet in Kooperation mit unserem Freiwilligendienst aller Generationen (FDAG) statt. Inhaltlich werden folgende Fragestellungen behandelt: Selbstbestimmung im Alter; Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung; Hinweise zur Organspende

Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen

Termin: 29.08.2018

Ort: Dresden

Referentin: Heike Mann

Kein Kind kommt böse auf die Welt. Trotzdem gibt es Kinder, die beißen, schlagen, mutwillig Spielsachen zerstören. Für Eltern ist dieses aggressive Verhalten ihres Kindes schwierig – für Erzieherinnen und Erzieher ist es eine Herausforderung. Dieses Seminar soll Sie für kindliche Bedürfnisse, die hinter auffälligem Verhalten stecken, sensibilisieren, ermutigen und Ihre Handlungskompetenzen erweitern.

September 2018

LandArt – Kunst in und mit der Natur

Termin: Mo, 17.09.2018

Durchführung: Peggy Gerlach, Referentin BFD Paritätische FWD gGmbH

Jeder Mensch ist ein Künstler – aber die größte Künstlerin ist die Natur! Die Teilnehmenden dieses Workshops können die Natur ganz neu und mit allen Sinnen erleben, Kunstwerke entdecken, in Szene setzen und selbst gestalten. Die Veranstaltung bietet einen Einblick in die Arbeit verschiedener LandArt-/Naturkünstler und eine Einführung in deren Gestaltungsmittel und –techniken. Ebenso finden sich vielfältige Gelegenheiten für das eigene kreative Schaffen in der Natur.

Das grüne Herz Dresdens - Entdeckungen im Großen Garten

Termin: Do, 27.09.2018

Ort: Großer Garten Dresden

Durchführung: Mitarbeitende Jugend-Öko-Haus Dresden

Der Große Garten ist die größte innerstädtische Parkanlage Dresdens und bietet mit seinen alten Baumbeständen, mit Wiesen- und Offenflächen sowie zahlreichen Seen und Kanälen einzigartige Lebensräume für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten. Bis zu 100 Vogelarten finden z.B. im Sommer Brut- und in der kalten Jahreszeit Rast- und Überwinterungsmöglichkeiten im Park. Im Rahmen eines geführten naturkundlichen Rundgangs kann am Vormittag die Tier- und Pflanzenwelt des Großen Gartens erkundet werden. Der anschließende Besuch im Jugend-Öko-Haus Dresden, einer "kleinen aber sehr feinen" Umweltbildungseinrichtung in einem der Kavaliershäuschen des Großen Gartens, verspricht außerdem unerwartete Begegnungen mit exotischen Tieren in der Terrarien-Ausstellung, interessante Entdeckungen im Schlüter-Kabinett, in der Treppenhausgalerie und im Naturgarten sowie spannende Erfahrungen im Tierskulpturen-Tastgarten.

Oktober 2018

Grundlagenwissen Menschen mit Behinderung

Termin: 25.10.2018

Ort: Dresden

Referentin: Susan Schölzel (Ergotherapeutin)

Die Unsicherheit und Unwissenheit im Umgang mit Menschen mit einer Behinderung ist groß, da es die meisten nicht selbstverständlich ist, jemand Betreffenden zu kennen. Themen an diesem Tag werden sein: Was ist Behinderung, Ausgewählte Behinderungsarten (Entstehung, Ursachen, Umgang) und gesellschaftlicher Umgang mit Menschen mit Behinderung. Bitte bringen Sie auch Ihre Fragestellungen mit, damit wir diese behandeln können.

4. Teilnahmebedingungen

Anmeldung:

Bitte melde dich **spätestens 2 Wochen nach dem Einführungstag** zu deinen Bildungstagen an. Du kannst dafür das Anmeldeformular nutzen oder du schickst uns deine Anmeldung formlos per E-Mail.

Gib deine Bildungstermine bitte rechtzeitig in der Einsatzstelle bekannt. Für die Bildungstage und Seminare erhältst du ca. zwei Wochen vorher eine Einladung mit Wegbeschreibung.

Änderung:

Änderungen von Bildungstagen sind nur nach Rücksprache mit deiner/m zuständigen/m Referentin/en möglich. Diese müssen spätestens drei Wochen vor dem Bildungstag abgestimmt werden.

Krankheit:

Wenn du zu einem Bildungstag erkrankt bist, gib uns möglichst im Vorfeld, spätestens an dem Tag Bescheid. Damit du den Bildungstag nicht nachholen musst, benötigen wir eine Kopie, ein Foto oder Scan des Krankenscheins. Bitte gib den Originalkrankenschein in deiner Einrichtung ab.

Unentschuldigtes Fehlen:

Fehlst du zu einem Bildungstag unentschuldig, müssen wir dich abmahnen. Bei mehrmaligen Fehlen muss das BAFzA informiert werden und dein Vertrag wird aufgehoben. Solltest du Probleme haben, deine Bildungstage wahrzunehmen, sprich bitte unbedingt mit deiner/m zuständigen Referentin/en.

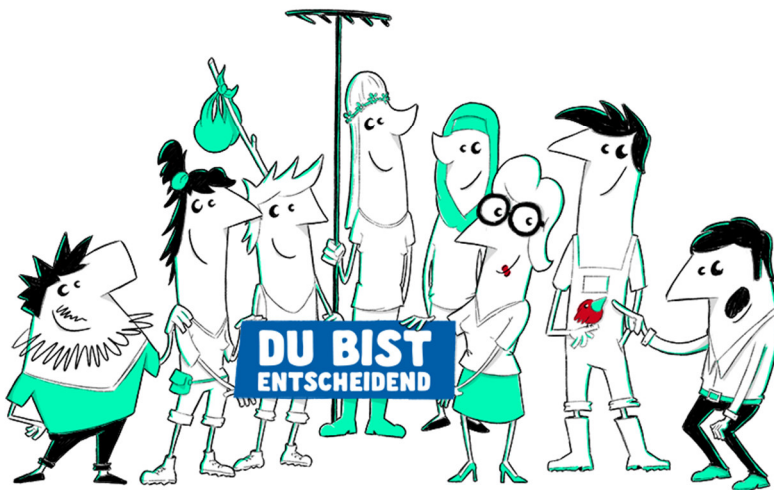
Notizen:

Notizen:

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kontakte BFD:

Region Ostsachsen

Ansprechperson ÖBFD

Frauke Haffer

0351 – 4916643

haffer@parisax-freiwilligendienste.de

Regionen Dresden/Meißen/Vogtland

Ansprechperson ÖBFD

Manja Rudolph

0351 – 4916648

rudolph@parisax-freiwilligendienste.de

Regionen Dresden/Leipzig

Claudia Taubald

0351 – 4916625

taubald@parisax-freiwilligendienste.de

Regionen Dresden/Erzgebirge

Berit Forgber

0351 – 4916650

forger@parisax-freiwilligendienste.de